

Jahresbericht 2024

zuhanden der Bürgerversammlung der Dorfkorporation Arnegg vom 17. März 2025



Geschätzte Arneggerinnen und Arnegger

Gerne präsentieren ich Ihnen meinen ersten Jahresbericht als Präsident der Dorfkorporation Arnegg und danke Ihnen nochmals für Ihr Vertrauen, das sie mit der Wahl am 11. März 2024 in mich gesetzt haben.

Rückblick

An fünf Sitzungen hat der Verwaltungsrat die Geschäfte der Dorfkorporation Arnegg (DKA) behandelt und überdies zu zwei Bürgerversammlungen am 11. März und am 23. September 2024 eingeladen.

Dies waren die wichtigsten Themen, mit welchen sich der Verwaltungsrat beschäftigt hat:

- Gestaltung des neuen Dorfplatzes und des Kinderspielplatzes an der Stationsstrasse in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und den Investoren der neuen Zentrumsüberbauung
- Amtliche Prüfung durch das Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen und dessen Bericht und Verfügung zur Verwaltungsführung der DKA
- Zusammenarbeit mit der Schulgemeinde Andwil-Arnegg im Zusammenhang mit der Abstimmung über das neue Schulhaus Weidegg. Mit einem haushohen «JA» hat die Stimmbevölkerung von Andwil und Arnegg dem Neubau eines Schulhauses und einer Turnhalle am 14. April 2024 zugestimmt.
- Vorbereitung der Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat und die GPK der DKA. An der Bürgerversammlung vom 11. März wurde der Berichterstatter zum neuen Präsidenten der DKA gewählt und am 23. September konnten Julia Fischbacher-Stätzler und Reto Kränzlin als Ersatz für die zurückgetretenen Sandy Müller und Mirjam Trittenbass in den Verwaltungsrat und Florian Baumberger als Ersatz für Karin Heuberger in die GPK gewählt werden
- Unterstützung von Arnegger Kandidatinnen und Kandidaten für die lokalen Behördenwahlen vom 22. September 2024 (Schulgemeinde, Stadtparlament)
- In Zusammenarbeit mit dem Stadtrat Gossau und der Stadtverwaltung wurden verschiedene anstehende öffentliche Bauprojekte begutachtet und mit verschiedenen Behördenvertretern diskutiert:
 - Sanierung Einlenker Alpsteinring in die Weideggstrasse
 - Sanierung der Bischofszellerstrasse durch den Kanton (BGK Bischofszellerstrasse)
 - Sanierung der Werksleitungen der Bischofszellerstrasse und gleichzeitige Sanierung der Weideggstrasse durch die Stadt Gossau
 - Verkehrserschliessung des neuen Schulhauses
 - Teilnahme am Mitwirkungsverfahren des neuen Zonenplans und des Baureglements
- Durchführung der Eröffnung der Adventsfenster am 8. Dezember 2024
- Bearbeitung von verschiedenen administrativen Angelegenheiten:
 - Kommunikationsmöglichkeiten der DKA mit der Bevölkerung von Arnegg
 - Finanzentwicklung, Verwaltungssoftware und Homepage der DKA
 - Zukünftige Rechtsform der DKA

Ausblick

Unser Dorf Arnegg als Teil der Stadt Gossau ist in der komfortablen Lage, über ein stattliches Entwicklungspotential zu verfügen. Mit dem beschlossenen Bau eines eigenen Schulhauses samt Turnhalle wurde ein erster Schritt gemacht, die Attraktivität von Arnegg weiter zu verbessern. Im neuen Zonenplan stehen die folgenden Gebiete zur weiteren Erneuerung und Nutzung in den nächsten Jahren durch die Grundeigentümer an:

- Swissair-Wiese
- Gebiet ehemalige Trockungsanlage / Stationsstrasse Süd / Berg
- Erweiterung Quartier Ruppen
- weitere

Die Entwicklung dieser Gebiete wird in den nächsten zwei Jahrzehnten die Bevölkerung von Arnegg von heute etwa 2000 Bewohnerinnen und Bewohner auf etwa 2500 oder noch etwas mehr erhöhen. Der neue Zonenplan und das Baureglement, welche zur Zeit bei den Behörden in Arbeit sind, erfordern die Berücksichtigung der Interessen der Grundeigentümer, werden aber auch Auswirkungen auf unser tägliches Leben in Arnegg haben. Insbesondere ist darum parallel zu den neuen Zonenplänen auch die Planung für die (Verkehrs-) Erschliessung voranzutreiben und die Ausgestaltung von Stationsstrasse, Bächigenstrasse und Werkstrasse zu definieren um damit ein harmonisches Nebeneinander des privaten und öffentlichen Strassenverkehrs, des Langsamverkehrs und der Fussgänger zu ermöglichen. Dies sind wir den uns nachfolgenden Generationen schuldig, sie werden dankbar sein, wenn wir ihnen ein lebendiges und lebenswertes Dorf anstelle einer anonymen Agglomerationssiedlung hinterlassen. Im übrigen haben die Grundstückeigentümer das Recht, die Ausgestaltung der Grenzen ihrer Grundstücke zu kennen und damit Planungssicherheit für Ihre zukünftigen Bauten zu erhalten.

Nebst diesen sehr langfristigen Themen wird sich der Verwaltungsrat der DKA mit den aktuellen Geschäften befassen, welche nachfolgend stichwortartig aufgelistet sind:

- Abstimmung der Stadt Gossau am 18. Mai 2025 über Erneuerung der Werkleitungen der Bischofszellerstrasse und Sanierung Weideggstrasse
- (Verkehrs-)Erschliessung Schulhaus
- Übergabe des Spiel- und Dorfplatzes Stationsstrasse an die Bevölkerung
- Einführung einer neuer Software und Transfer der Homepage auf eine neue Plattform
- Zukünftige Rechtsform der DKA
- Adventsfenster

Herzlichen Dank

Um ihre Aufgaben weiter wahrnehmen zu können, ist die DKA auf ihre freiwilligen finanziellen Beiträge angewiesen. Wir danken Ihnen herzlich, wenn Sie an der Bürgerversammlung vom 17. März 2025 dem Budget 2025 zustimmen, in welchem der Verwaltungsrat davon ausgeht, dass sie in Zukunft einen Beitrag von Fr. 30.— leisten.

Zum Schluss möchte ich allen Menschen danken, welche unser Dorf Arnegg und seine Interessenvertretung durch die DKA unterstützt haben:

- den Behördenvertretern der Stadt Gossau, der Politischen Gemeinde Andwil und der Schulgemeinde Andwil-Arnegg für die konstruktive und offene Zusammenarbeit
- Dem Verein ArneggerFEST unter der Leitung von Peter Trittenbass für die grosse Arbeit zur Durchführung des traditionellen Arneggerfestes
- Martin Meyer für die Pflege und den Unterhalt des Bettenweihers
- Myrta Urscheler für die pflichtbewusste Ausübung der Hauswartungs- und Verwaltungsaufgaben im Mehrzweckgebäude
- Tanja Kunert für die Organisation der Adventsfenster
- Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der GPK für den offenen Austausch und ihre grosse Arbeit abseits der Öffentlichkeit
- Ihnen allen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger der Dorfkorporation Arnegg, für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an unseren Aktivitäten.

Arnegg, im Januar 2025

Für den Verwaltungsrat



Rolf Hefti, Präsident